

Informationen zum Datenschutz

Verarbeitungstätigkeit: Durchführung des Wohnraumförderungsgesetz

(gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung)

Seit dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ein neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und in der Europäischen Union.

Die DSGVO verpflichtet bei der Erhebung personenbezogener Daten über den Umgang mit diesen Daten zu informieren.

Datenerhebung

Ihre Angaben im Antrag auf einen Wohnberechtigungsschein sind mit entsprechenden Nachweisen zu belegen. Die Bearbeitung des Antrages erfolgt in Anwendung des § 27 Abs. 1 – 5 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) vom 13. September 2001 in seiner aktuellen Fassung. Dazu ist es erforderlich, die im Antrag enthaltenen personenbezogenen Daten zu erfassen.

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist:

Kontaktdaten

Verantwortlicher:

Amt Warnow-West

Der Amtsvorsteher

Schulweg 1 a

18198 Kritzmow

Telefon: 038207/633-0

www.amt-warnow-west.de

Zwecke der Datenverarbeitung

- Ermittlung des Einkommens und der Absetz- und Freibeträge
- Prüfung der personengebundenen Voraussetzungen (inkl. Aufenthaltstitel und Geburtsurkunden)
- Ermittlung der angemessenen Wohnungsgröße

Die Daten des Antrages werden ausschließlich zur Registrierung in der Abteilung Bürgerdienste, Sachgebiet Wohngeld, verwendet. Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht. Sie entscheiden freiwillig, welche Daten Sie angeben wollen. Fehlende Angaben können jedoch dazu führen, dass der Antrag nicht bearbeitet werden kann und die Erstellung eines Bescheides nicht möglich ist.

Kategorien personenbezogener Daten

- Personendaten
- Adressdaten
- Sozialdaten
- Stammdaten
- Versicherungsdaten
- Abrechnungsdaten

Information zu Betroffenenrechten

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO). Dieses Recht können Sie nach Maßgabe der §§ 47 bis 63 Personenstandsgesetz wahrnehmen.
- c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO).
- f) Widerrufsrecht: Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
- g) Auf der Grundlage des Art. 5 DSGVO werden Ihre Daten nach Art. 6 DSGVO gespeichert und unterliegen dem Datengeheimnis. Auf Ihre Rechte gem. Art. 12 ff DSGVO werden Sie hiermit hingewiesen.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo M-V
Eckdrift 103
19061 Schwerin
Telefon: 0385 77334751
E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin
Lennéstraße 1
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 59494 0
E-Mail: info@datenschutz-mv.de

Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden von der Wohngeldbehörde ab Ausstellungsdatum des Wohnberechtigungsscheines nach 2 Jahren gelöscht.

Sie haben die Möglichkeit vor Ablauf dieser Zeit die Löschung nach Artikel 17 DSGVO zu beantragen.